



Sobald erschienen!

Frauenarbeit

in der

NS.-Volkswohlfahrt

von Hanna Rees

„Gerade die Frau, als Wahrerin blutmäßig und seelisch deutscher Art, ist dazu berufen, an der Lösung der Aufgaben teilzuhaben, die sich der Nationalsozialismus auf dem Gebiet der Volksgesundheit und der Besinnung eines Volkes auf seine artemgenen Kräfte gestellt hat.“
GERTRUD SCHOLTZ-KLINK

Inhalts-Verzeichnis:

I. Berufung und Aufgabe

Am Anfang stand das Vertrauen zum Führer
Aus einer Kreischronik der NS.-Frauenshaft
NS.-Volkswohlfahrt und Deutsches Frauenwerk

II. Blick in die Arbeit

1. Mitarbeit im Winterhilfswerk
2. Im Hilfswerk „Mutter und Kind“
Arbeit in den Hilfsstellen
Schwesterliches Wirken
Hilfe im Haushalt
Für die werktätige Frau
In den Mütterheimen
In den Kindertagesstätten
Mitarbeit in der Jugenderholungspflege
Mitarbeit in der Jugendhilfe
3. Führung
Übersichtsplan

Mit zahlreichen Fotos ausgestattet!

Einzelpreis: RM —.50

ab 100 Stück —.45 RM; ab 1000 Stück —.40 RM
ab 5000 Stück —.35 RM; ab 10000 Stück —.30 RM

Auslieferung in München durch unser dortiges Haus,
außerdem auch in Leipzig und Stuttgart



Ⓩ

Ⓩ

Zentralverlag der NSDAP., Franz Eher Nachf.
GmbH., Berlin

Manuel de Correspondance

à l'usage du

Libraire et de l'Éditeur

par

Albert Vanselow

Nouvelle édition revue et augmentée
avec la collaboration de

L. A. Füssel

Format 12 × 18 cm

Umfang 208 Seiten

In Kunstleder gebunden RM 4.50

Die erste Auflage dieses Werkes, die 1891 erschien, war nach kurzer Zeit vergriffen; sie hatte sich, ohne wesentliche Propaganda, fast von selbst verkauft. Der Verfasser hat nun im Verlaufe der Jahre viele Aufforderungen erhalten, eine Neuauflage herauszubringen, ist jedoch bisher durch andere berufliche Aufgaben davon abgehalten worden. Dank dem Einfluß und der Mitarbeit seines Freundes Füssel ist es ihm aber nunmehr möglich gewesen, die Neuauflage seines „Manuel“, das seinerzeit eine so günstige Aufnahme fand, herauszubringen und zwar in verbesserter und erweiterter Form. 120 neue Briefe und Schriftstücke kamen hinzu, während eine kleine Anzahl überholter Formulierungen weggelassen wurde. Insgesamt umfaßt diese Neuauflage 300 Briefe und Schriftsätze. Außerdem wurde für die neue Ausgabe ein alphabetisches Sachregister mit großer Sorgfalt zusammengestellt. — Für den Gebrauch des Buches genügen die Vorkenntnisse im Französischen, die man auf den Mittelschulen oder durch Selbstunterricht erwirbt. Es soll nun der Aufgabe dienen, den Verkehr über die Grenzen zu erleichtern, in erster Linie in der Hand des Buchhändlers. Aber auch Nichtbuchhändler, wie Bibliothekare und Autoren, Lehrer und Philologen, werden für das Buch gewonnen werden können.

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig